

RS OGH 1992/7/31 16Os62/91, 12Os83/92, 11Os66/97

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 31.07.1992

Norm

StGB §28 D

Rechtssatz

Unerlässlich für die Annahme eines fortgesetzten Deliktes ist ein - vorweg erfolgsorientierter - "Gesamtversatz", für den bloßer Fortsetzungsvorsatz oder Wiederholungsvorsatz nicht ausreicht.

Entscheidungstexte

- 16 Os 62/91
Entscheidungstext OGH 31.07.1992 16 Os 62/91
- 12 Os 83/92
Entscheidungstext OGH 25.03.1993 12 Os 83/92
Vgl auch
- 11 Os 66/97
Entscheidungstext OGH 05.08.1997 11 Os 66/97
Vgl auch; Beisatz: Für einen Gesamtversatz muß der Täter von vorneherein ein bestimmtes Endziel ins Auge fassen, das er durch Begehung mehrerer Teilakte, somit schrittweise, erreichen will. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0090613

Dokumentnummer

JJR_19920731_OGH0002_0160OS00062_9100000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>